

Paarturnen – Wertungsbestimmungen AK L 25+/30+

Allgemeines

- Die Wertungsbestimmungen orientieren sich an den Wertungsbestimmungen 2024+ für die Ausführung von Küren zu Musik.
- Genau wie in den Wertungsbestimmungen 2024+ soll die kreative und musikalische Umsetzung der Paarturnkür im Vordergrund stehen.
- Hierfür sind beliebig viele Bodenkontakte erlaubt.
- Ein kreativer Anfang außerhalb des Rades oder mit nur einem Turner im Rad ist erlaubt. Dies gilt auch für einen Beginn mit Anlauf (Loslassen nach „Anschieben“ erlaubt).
- Jeder Turner darf **zusätzlich** zum Anschieben einmal innerhalb der Kür den Kontakt zum Rad verlieren, in der Zeit kann der Partner etwas allein turnen (ohne SK/SG-Bewertung) oder das Rad ebenfalls verlassen.
- Es gibt keine Begrenzung der Bahnen oder Übungen, die Kür darf einen Umfang von 1:30 Minuten nicht unterschreiten und maximal 3:00 Minuten andauern. Hierzu zählen auch die Anfangsposen und der Abgang.
- Es ist möglich, dass die beiden TurnerInnen unterschiedlichen Altersklassen angehören, der/die Ältere gibt die Eingruppierung vor.
- Es ist erlaubt, in einem kleineren oder größeren Rad zu turnen.
- Kostüme und Requisiten sind ausdrücklich erlaubt und erwünscht.
- Die Musiken dürfen mit Gesang sein.

Altersklassen

AK L25+

AK L 30+

Kampfgericht

1 Oberkampfrichter	(allgemeine Aufgaben und nimmt die neutralen Abzüge vor)
3 Schwierigkeitskampfrichter	(2x Schwierigkeiten, 1x Strukturgruppen)
4 Ausführungskampfrichter	(2 je Turner, Mittelwert aus allen 4 Wertungen)
2 Musikkampfrichter	(beide kommen in die Wertung, kein Streichwert)

Umfang

Mindestens 1:30, maximal 3:00 min

Nach drei Stürzen des Paares erfolgt ein Abbruch der Übung – die Kampfrichter nehmen keine Abzüge/Boni mehr vor, das Paar darf aber noch zu Ende turnen

Neutrale Abzüge (nimmt der OK vor)

- Musik nur als Hintergrundmusik 2,00 Punkte
- fehlender Abgang je 0,5 Punkte
- fehlende Schlusspose je 0,3 Punkte
- Musik zu kurz oder zu lang 0,5 Punkte

Schwierigkeit (insgesamt 2,60 bzw. 4,00 Punkte)

- Die Bewertung beginnt, wenn beide Turner erstmals im Rad sind
- Die besten 8 Teile pro Turner kommen in die Wertung.
- Damit ein Teil für die Schwierigkeit gezählt werden kann, müssen beide Turner im Rad sein (kein Halten von außen, keine Rückenlage am Boden).
- Der Schwierigkeitswert wird für jeden Turner einzeln berechnet, aus beiden Werten wird der Mittelwert für die gemeinsame Schwierigkeit berechnet und der Strukturgruppen-Bonus addiert.
- Jede Strukturgruppe (ab B-Teil, 0-/A-Teile werden nicht mitgezählt) darf von jedem Turner maximal 3x gezeigt werden, ab dem 4. Mal keine Anrechnung der Schwierigkeit
- Höchstwerte Schwierigkeit (je Turner):

AK L 25+

1xA, 3xB, 3xC, 1xD = 4,0

AK L 30+

4xA, 3xB, 1xC = 2,6

Strukturgruppen (maximal 2,00 Punkte)

- Für jede Strukturgruppe, die von mindestens einem Turner gezeigt wurde, gibt es 0,2 Punkte.
- Damit ein Teil für die Strukturgruppe gezählt werden kann, müssen beide Turner im Rad sein (kein Halten von außen, keine Rückenlage am Boden).
- Jede Strukturgruppe (ab B-Teil, 0-/A-Teile werden nicht mitgezählt) darf von jedem Turner maximal 3x gezeigt werden, ab dem 4. Mal keine Anrechnung der Schwierigkeit)
- Die Strukturgruppen „2 Übungen in Bindungen (mindestens A-Teile)“ und „2 dezentrale Übungen“ müssen von beiden Turnerinnen erfüllt werden

AK L 25+

8 Strukturgruppen gemäß IRV
(II-X, mindestens B-Teile)

2 Übungen in Bindungen je Turner
(mindestens A-Teile)

AK L 30+

6 Strukturgruppen gemäß IRV
(II-X, mindestens B-Teile)

2 Übungen in Bindungen je Turner
(mindestens A-Teile)

2 dezentrale Übungen je Turner

Ausführung (AK, insgesamt 10,00 Punkte)

Die Bewertung beginnt, wenn beide TurnerInnen im/auf dem Rad sind, freie Beginn ohne Radkontakt möglich, keine Abzüge.

- | | |
|--|-----------------------|
| • Summierung Kleinabzüge (wie im Geradeturnen) | bis 1,0 Punkte |
| • Mangelnde Vielseitigkeit (ab 4x pro Turner je Strukturgruppe) | je 0,3 Punkte |
| • räumliches Überturnen | je 0,3 Punkte |
| • Radstillstand bei Wertteilen | je 0,3 Punkte |
| • zusätzlicher Verlust des Radkontaktes (Anlauf + 1x pro Turner erlaubt!) | je 1,0 Punkte |
| • gegenseitige Behinderung/„anrempeln“ | je 0,3 Punkte |
| • Sicherheitsstellung des Trainers ab der 3. Einheit | je 0,5 Punkte |
| • Zurückrollen (offensichtliches „stehenbleiben und neuen Schwung holen“) | je 0,5 Punkte |
| • Sturz „klassisch wie im Geradeturnen“ | je 1,0 Punkte |
| • Hilfestellung (beim Abgang auch vom Partner) | je 1,0 Punkte |
| • Abgang erfolgt nicht aus der gleichen Bahn/nur „Rad verlassen“ | je 1,0 Punkte |

Artistische Impression (AIK, insgesamt 10,00 Punkte)

Die Bewertung beginnt mit dem ersten Ton der Musik, freie Beginn ohne Radkontakt möglich, keine Abzüge.
Auch nur ein Turner kann im Rad beginnen.

- I Technische Qualität der Musik, Schnitte, Lautstärke (Abzüge!) bis 1,00 Punkte
- II Gesamtkonzept, Thema, Interpretation, Gefühle, Emotionen, Kostüme, Requisiten, (Bonus!) bis 2,00 Punkte
- III Kreative Umsetzung – Höhepunkte, Übergänge, Elemente, Posen, neue paarspezifische Übungen, kreativer Anfang/Ende (Bonus!) bis 2,00 Punkte
- IV harmonische Abstimmung, Musikinterpretation, Dynamik, Mimik, Gestik, Abstimmung der Musik, Reaktion auf Musikwechsel (Bonus!) bis 2,00 Punkte
- V Übergänge und Bewegungsfluss, Leichtigkeit (Bonus!) bis 1,00 Punkte
- VI Variationen/Nutzung des Raums, verschiedene Ebenen, Variation in Übergänge, kreative Elemente und Posen (Bonus!) bis 1,00 Punkte
- VII Körperlicher Ausdruck, Vollendung der Bewegungen, Ausdruck passend zur Intention, Emotionen passend zu Musik (Bonus!) bis 1,00 Punkte
- VIII Sonstige Abzüge
 - Sturz je 1,00 Punkte
 - Verlassen der Sicherheitszone je 0,50 Punkte
 - Ausblenden der Musik von Hand 1,00 Punkte

Gesamtpunkte: 16,00 bzw. 14,60 Punkte

- Schwierigkeit: 4,00 (AK L 25+) bzw. 2,60 (AK L 30+) Punkte
- Strukturgruppen: bis zu 2,00 Punkte
- 10,00 Punkte insgesamt für Ausführung und Artistische Impression

Berechnung des Endwertes:

$$\text{Endwert} = \frac{\text{Endwert AK} + \text{Endwert AIK}}{2} + \frac{\text{SK 1} + \text{SK 2}}{2} + \text{Strukturgruppenbonus} - \text{neutrale Abzüge}$$

Synchronturnen – Wertungsbestimmungen AK L 25+/30+

Allgemeines

- Die Wertungsbestimmungen orientieren sich an den Wertungsbestimmungen 2024+ für die Ausführung von Küren zu Musik.
- Genau wie in den Wertungsbestimmungen 2024+ soll die kreative und musikalische Umsetzung der Synchronturnkür im Vordergrund stehen.
- Hierfür sind beliebig viele Bodenkontakte erlaubt.
- Ein kreativer Anfang außerhalb des Rades ist erlaubt.
- Beide Turner dürfen zusätzlich einmal innerhalb der Kür **gleichzeitig** den Kontakt zum Rad verlieren.
- **Mindestens 8 Übungen in maximal 6 Bahnen, dabei sind beliebig viele Schaukelschwünge/Zurückroller erlaubt, wenn diese synchron ausgeführt werden).**
- Es ist möglich, dass die beiden TurnerInnen unterschiedlichen Altersklassen angehören, der/die Ältere gibt die Eingruppierung vor.
- Kostüme und Requisiten sind ausdrücklich erlaubt und erwünscht.
- Die Musiken dürfen mit Gesang sein.

Altersklassen

AK L25+

AK L 30+

Kampfgericht

1 Oberkampfrichter

2 Schwierigkeitskampfrichter

4 Ausführungskampfrichter (2 je Turner)

2 Musikkampfrichter (beide kommen in die Wertung, kein Streichwert)

Umfang

Mindestens 8 Übungen in maximal 6 Bahnen

Der Turner, der mehr Bahnen turnt, bestimmt die Zählung der Bahnen (z.B. Turner A turnt 5 Bahnen, Turner B durch einen Zurückroller im dezentralen Bereich 7 Bahnen, dann endet die Bewertung für beide Turner dort, wo Turner B die siebte Bahn beginnt).

Nach drei Stürzen des Paares erfolgt ein Abbruch der Übung – die Kampfrichter nehmen keine Abzüge/Boni mehr vor, das Synchronturn-Paar darf aber noch zu Ende turnen

Neutrale Abzüge

- | | |
|--|---------------|
| • Musik nur als Hintergrundmusik | 2,00 Punkte |
| • pro zu wenig geturnter Einheit (fehlende Übung) | je 1,0 Punkte |
| • pro zu viel geturnter Bahn (keine Schwierigkeitsberechnung mehr) | je 0,3 Punkte |
| • fehlender Abgang | je 0,5 Punkte |
| • fehlende Schlusspose | je 0,3 Punkte |
| • Musik zu kurz oder zu lang | 0,5 Punkte |

Schwierigkeit (3,40 (AK L 25+)/2,60 (AK L 30+) Punkte)

- Die besten 8 Teile kommen in die Wertung, beide Turner müssen in der gleichen Einheit das gleiche Schwierigkeitsteil zeigen, damit dieses gewertet wird
- Jede Strukturgruppe (ab B-Teil, 0-/A-Teile werden nicht mitgezählt) darf von jedem Turner maximal 3x gezeigt, ab dem 4. Mal keine Anrechnung der Schwierigkeit
- Höchstwerte Schwierigkeit:

AK L 25+

2xA, 3xB, 3xC = 3,4

AK L 30+

4xA, 3xB, 1xC = 2,6

Strukturgruppen (maximal 2,00 Punkte)

- Für jede von beiden Turnern gleichzeitig gezeigte Strukturgruppe gibt es 0,2 Punkte.
- Damit ein Teil für die Strukturgruppe gezählt werden kann, darf keiner der beiden Turner in dieser Einheit einen Sturz oder eine Hilfestellung haben.
- Die für die Strukturgruppen gezeigten Teile können nur einmal für die Strukturgruppe gezählt werden (Es müssen z.B. in der AK 7-12 drei B-Teile in drei Strukturgruppen und drei weitere A-Teile in ANDEREN Strukturgruppen gezeigt werden).
- Jede Strukturgruppe (ab B-Teil, 0-/A-Teile werden nicht mitgezählt) darf von jedem Turner maximal 3x gezeigt, ab dem 4. Mal keine Anrechnung der Schwierigkeit

AK L 25+

2 Übungen in Bindungen

AK L 30+

2 Übungen in Bindungen
2 dezentrale Übungen

8 Strukturgruppen gemäß IRV
(II-X, 4x mindestens B-Teile)
(II-X, 4x mindestens A-Teile)

6 Strukturgruppen gemäß IRV
(II-X, 3x mindestens B-Teile)
(II-X, 3x mindestens A-Teile)

Ausführung (AK, insgesamt 10,00 Punkte)

- **Summierung Kleinabzüge (wie im Geradeturnen)** bis 1,0 Punkte
- Mangelnde Vielseitigkeit (ab 4x pro Turner je Strukturgruppe) je 0,3 Punkte
- räumliches Überturnen je 0,3 Punkte
- Radstillstand je 0,3 Punkte
- **zusätzlicher Verlust des Radkontaktes (1x pro Turner erlaubt!)** je 1,0 Punkte
- Sicherheitsstellung des Trainers **ab der 2. Einheit je Turner** je 0,5 Punkte
- Zurückrollen (von einem der beiden Turner) je 0,5 Punkte
- **Sturz „klassisch wie im Geradeturnen“ oder Hilfestellung** je 1,0 Punkte
- Synchronität: kleine Abweichung des Radlaufs (weniger als $\frac{1}{4}$ Radumdrehung) je 0,3 Punkte
- Synchronität: mittlere Abweichung des Radlaufs ($\frac{1}{4}$ bis $\frac{1}{2}$ Radumdrehung) je 0,5 Punkte
- **Synchronität: große Abweichung des Radlaufs (mehr als $\frac{1}{2}$ Radumdrehung)** je 1,0 Punkte
- **unterschiedliche Übungen der Partner (auch vw und rw)** je 1,0 Punkte
- kleine Abweichung in der Ausführung je 0,3 Punkte
(z.B. Kniependelhang in den Sitz am Reifen und einmal am Griff gefasst, Kammgriff/Ristgriff im Liegestütz, Hüftabschwung mit $\frac{1}{2}$ Drehung: Beine einmal gerade und einmal gebeugt)
- große Abweichung in der Ausführung der Übung je 0,5 Punkte
(z.B. Riesenbrücke mit „Reintreten“ und ohne, Kniependelhang in die Brücke zweibeinig/einbeinig gestützt, Hüftabschwung einmal aus der Bauchlage, einmal aus dem Absprung vom Boden)

Artistische Impression (AIK, insgesamt 10,00 Punkte)

Die Bewertung beginnt mit dem 1. Ton der Musik.

- I Technische Qualität der Musik, Schnitte, Lautstärke (Abzüge!) bis 1,00 Punkte
- II Gesamtkonzept, Thema, Interpretation, Gefühle, Emotionen, Kostüme, Requisiten, (Bonus!) bis 2,00 Punkte
- III Kreative Umsetzung – Höhepunkte, Übergänge, Elemente, Posen, kreativer Anfang/Ende (Bonus!) bis 2,00 Punkte
- IV harmonische Abstimmung, Musikinterpretation, Dynamik, Mimik, Gestik, Abstimmung der Musik, Reaktion auf Musikwechsel (Bonus!) bis 2,00 Punkte
- V Übergänge und Bewegungsfluss, Leichtigkeit (Bonus!) bis 1,00 Punkte
- VI Variationen/Nutzung des Raums, verschiedene Ebenen, Variation in Übergänge, kreative Elemente und Posen (Bonus!) bis 1,00 Punkte
- VII Körperlicher Ausdruck, Vollendung der Bewegungen, Ausdruck passend zur Intention, Emotionen passend zu Musik (Bonus!) bis 1,00 Punkte
- VIII Sonstige Abzüge
 - Sturz je 1,00 Punkte
 - Verlassen der Sicherheitszone je 0,50 Punkte
 - Ausblenden der Musik von Hand 1,00 Punkte

Gesamtpunkte: 15,40 bzw. 14,60 Punkte

- Schwierigkeit: 3,40 (AK L 25+) bzw. 2,60 Punkte (AK L 30+) Punkte
- Strukturgruppen: bis zu 2,00 Punkte
- 10,00 Punkte insgesamt für Ausführung und Artistische Impression

Berechnung des Endwertes:

$$\text{Endwert} = \frac{\text{Endwert AK} + \text{Endwert AIK}}{2} + \text{Schwierigkeit} + \text{Strukturgruppenbonus} - \text{neutrale Abzüge}$$